



Fahrplanwechsel zum 11. Juni: Deutliche Verbesserungen im Busverkehr an der Südlichen Weinstraße

Zum Sonntag, 11. Juni, tritt der Sommer-Fahrplanwechsel in Kraft. Dadurch verändern sich einige Linienführungen im Landkreis Südliche Weinstraße. Die größte Verbesserung gibt es in der Verbandsgemeinde Herxheim: Der westliche Teil von Rohrbach sowie die Ortsgemeinde Insheim werden über die Linien 540, 553 und 554 erstmalig an das Busnetz angebunden. „Das ist ein großer Vorteil im Vergleich zum jetzigen Stand. Damit wird die Achse von Klingenmünster bis nach Rohrbach – und mit einem Umstieg an Werktagen sogar bis nach Herxheim, Hayna, Erlenbach und Kandel – erweitert. Zudem werden die Fahrzeiten teilweise erheblich verkürzt“, sagt Landrat Dietmar Seefeldt. „Besonders bedanken möchte ich mich in diesem Zusammenhang bei unserem Kreisbeigeordneten Georg Kern, der in seiner Funktion als Mitglied des Verbandsgemeinderats Herxheim diese Verbesserungen mit initiiert und gemeinsam mit dem künftigen Bürgermeister der Verbandsgemeinde, dem Beigeordneten Christian Sommer, vorangetrieben hat.“

Darüber hinaus werden unter anderem weitere Ortsgemeinden an Samstagen ins Busnetz integriert. Die Änderungen im Überblick:

Linie 524 (Albersweiler – Annweiler – Waldrohrbach – Waldhambach – Pfalzkrankenhaus)

Die Fahrt 215 um 13.55 Uhr ab „Annweiler, Schulzentrum“ über Waldrohrbach und Waldhambach in Richtung „Klingenmünster, Pfalzkrankenhaus“ wird um die Haltestelle „Annweiler, Bahnhof“ mit Abfahrt um 14.04 Uhr ergänzt. Die Fahrt dient somit zusätzlich als Abbringer der Regionalbahnen aus Landau sowie Pirmasens (Ankunft um 13.58 Uhr).

Linie 540 (Bad Bergzabern – Klingenmünster – Billigheim – Rohrbach – Landau)

Die Buslinie 540 wird künftig um die Haltestellen „Billigheim, Friedhof“ und „Rohrbach, Landauer Straße“ ergänzt. Somit kann erstmalig Rohrbach an das Busnetz in Richtung Bad Bergzabern sowie Landau angebunden werden. Auch für die Anwohnerinnen und Anwohner des östlichen Teils von Billigheim-

Ingenheim bietet sich nun eine bessere Anbindung durch kürzere Fußwege zur Haltestelle „Billigheim, Friedhof“.

Zusätzlich können Fahrgäste aus Richtung Bad Bergzabern (unter anderem aus Klingenmünster, Göcklingen, Heuchelheim, Billigheim und Mühlhofen) in Rohrbach von Montag bis Freitag auf die neu geplante Buslinie 554 in Richtung Rohrbach, Herxheim, Hayna, Erlenbach, Minderslachen und Kandel umsteigen.

In Herxheim besteht wiederum Anschluss an die Buslinie 555 nach Offenbach, Mörlheim und Landau, in Hayna auf die Buslinie 548 nach Hatzenbühl und Rheinzabern.

Fahrgäste aus Landau und Impflingen können in Rohrbach auf die neu geplante Buslinie 553 in Richtung Insheim, Herxheim, Herxheimweyher und Rülzheim umsteigen. In Herxheim besteht Anschluss an die Buslinie 555 nach Offenbach, Mörlheim und Landau.

Zusätzlich wird samstags eine Fahrt um 19 Uhr ab Bad Bergzabern unter anderem über Klingenmünster, Göcklingen, Billigheim und Rohrbach in Richtung Landau eingeführt.

Linie 543 (Bad Bergzabern – Dörrenbach – Oberotterbach – Schweigen – Wissembourg)

Die Buslinie 543 bedient künftig die Edith-Stein-Klinik mit gleichnamiger Haltestelle in Bad Bergzabern. Somit entsteht unter anderem für Patientinnen und Patienten sowie Mitarbeitende die direkte Anbindung an die Klinik aus Richtung Weißenburg sowie aus Richtung Landau (Linie 541).

Linie 544 (Bad Bergzabern – Kapellen – Oberhausen – Dierbach – Niederotterbach – Steinfeld – Kapsweyer – Schweighofen)

Die Buslinie 544 verkehrt künftig samstags über die Ortsgemeinden Kapellen-Drusweiler, Oberhausen, Dierbach, Niederotterbach, Steinfeld und Kapsweyer nach Schweighofen. Somit können Kapellen-Drusweiler, Oberhausen, Dierbach und Niederotterbach erstmals an das Busnetz an Samstagen angebunden werden (werktätlich bedient durch die Linie 547).

In Niederotterbach besteht zudem Anschluss an die ebenfalls neu angepasste Buslinie 547 in Richtung Schaidt (Anschluss an die Regionalbahn nach Neustadt), Freckenfeld, Minfeld und Kandel. In Kandel besteht Anschluss an die Buslinie 548 über Hayna nach Rheinzabern.

Zu Beginn werden die Fahrten zwischen 8 und 20 Uhr im 240-Minuten-Takt eingerichtet. „Je nach Auslastung prüfen wir zum Fahrplanwechsel im Dezember eventuelle Ausweitungen“, so Landrat Seefeldt. Ein weiterer Vorteil: Die Fahrten werden samstags mit der Buslinie 540 umsteigefrei verknüpft.

Linie 547 (Bad Bergzabern – Dierbach – Niederrotterbach – Kandel)

In enger Zusammenarbeit mit der Kreisverwaltung Germersheim wird der Samstagsverkehr auf der Linie 547 zwischen Kandel und Niederrotterbach im 240-Minuten-Takt eingeführt. Die Ortsgemeinden Niederrotterbach, Vollmersweiler, Schaidt (inklusive Alter Bahnhof), Freckenfeld und Minfeld können somit erstmalig an Samstagen an das Busnetz angebunden werden.

In Niederrotterbach besteht zudem Anschluss an die neu geplante Buslinie 544 in Richtung Dierbach, Oberhausen, Kapellen und Bad Bergzabern, in Bad Bergzabern wiederum an die Buslinie 543 nach Weißenburg sowie an die Regionalbahn nach Winden. Ergänzend dazu werden die Buslinien 540 und 544 an Samstagen miteinander verknüpft, sodass kein Umstieg von oder nach Landau notwendig ist.

Linie 553 (Rülzheim – Herxheimweyher – Herxheim – Insheim – Rohrbach)

Das vorhandene Ruftaxi-Angebot der Linie 5929 (Herxheim – Insheim – Rohrbach) wird zum 11. Juni in die bestehenden Buslinien 553 und 554 integriert. Der Verkehr zwischen Herxheim, Insheim und Rohrbach wird somit deutlich ausgebaut und verkehrt an 365 Tagen im Jahr.

Die Linie 553 verkehrt künftig auf einem beschleunigten Fahrweg innerhalb von Herxheim und wird um die Ortsgemeinde Insheim (Haltestellen „Bahnhof“ und „Zeppelinplatz“) sowie in Rohrbach um die Haltestelle „Landauer Straße“ ergänzt. Ab Rohrbach werden die Kleinbusse umsteigefrei mit der Linie 554 (Rohrbach – Herxheim – Hayna – Erlenbach – Minderslachen – Kandel) verknüpft, sodass zwischen Insheim und Herxheim sowie zwischen Rohrbach und Herxheim teilweise sogar ein 30-Minuten-Takt an Werktagen entsteht.

Am Bahnhof Insheim besteht Anschluss an die Regionalbahn nach „Karlsruhe, Hauptbahnhof“ sowie von der Regionalbahn aus „Karlsruhe, Hauptbahnhof“.

In Rohrbach gibt es aus Richtung Rülzheim, Herxheim und Insheim von Montag bis Freitag Anschluss an die Buslinie 540 nach Impflingen und Landau sowie in umgekehrter Richtung.

Ebenso besteht in Herxheim der Anschluss an die Buslinie 555 von Rohrbach und Insheim kommend in Richtung Offenbach, Mörlheim und Landau sowie umgekehrt.

Ergänzend dazu wird werktäglich eine Frühverbindung um 5 Uhr von Herxheim in Richtung Insheim und Rohrbach eingerichtet, die in Insheim den Anschluss ermöglicht an die Regionalbahn nach Neustadt um 5.12 Uhr, in Rohrbach auf die Buslinie 540 in Richtung Bad Bergzabern (unter anderem Billigheim, Klingenstein) um 5.25 Uhr sowie auf die Linie 540 nach Impflingen und Landau um 5.31 Uhr.

Linie 554 (Rohrbach – Herxheim – Hayna – Erlenbach – Minderslachen - Kandel)

Die Buslinie 554 verkehrt wie bisher mit geringfügig angepassten Fahrzeiten zwischen Kandel, Minderslachen, Erlenbach, Hayna, Herxheim und Rohrbach. Die Ankunft in Kandel wird auf die Minute 23 und die Abfahrt auf die Minute 33 gelegt, sodass zusätzliche Anschlüsse zum beziehungsweise vom Regionalexpress um 6.25 sowie 7.28 Uhr erreicht werden können. In Rohrbach wird die Linie zudem bis zur „Landauer Straße“ verlängert und umsteigefrei mit der Linie 553 (Rohrbach – Insheim – Herxheim – Rülzheim) verknüpft.

In Rohrbach dient die Linie 554 von Montag bis Freitag als Zubringer auf die Linie 540 in Richtung Bad Bergzabern (unter anderem Billigheim, Heuchelheim, Göcklingen und Klingenmünster) sowie als Abbringer in umgekehrter Richtung. In Herxheim konnte eine neue Anschlussmöglichkeit mit der Buslinie 555 von und nach Offenbach, Mörlheim und Landau geschaffen werden. Ebenso entsteht in Hayna ein neuer Anschluss an die Buslinie 548 nach Hatzenbühl und Rheinzabern.

Linie 555 (Landau – Mörlheim – Offenbach – Herxheim – Hatzenbühl – Rheinzabern)

Auf der Linie 555 ergeben sich durch die Anpassungen der Linien 553 und 554 zusätzliche Verbindungsmöglichkeiten zwischen Landau, Mörlheim, Offenbach und Herxheim (zum Beispiel „Gewerbegebiet“ oder „Reha-Zentrum“), Insheim, Rohrbach, Hayna, Erlenbach, Minderslachen und Kandel.

Ebenso besteht insbesondere auch an Sonn- und Feiertagen nun eine stündliche Anbindung zwischen Herxheim und Landau sowie zwischen Herxheim und Rheinzabern (stündlich alternierend mit einer direkten Verbindung sowie mit einem verbundenen Umstieg in Rohrbach beziehungsweise Hayna).

Interessant ist auch die Umstiegsmöglichkeit an der Haltestelle „Offenbach, Friedhof“ zwischen den Linien 555 und 550. Die Haltestellen „Offenbach, Kulturzentrum“ und „Offenbach, Mozartstraße“, die circa 200 Meter voneinander entfernt liegen, können als Umstieg genutzt werden.

Linie 558 (Herxheim – Hayna – Steinweiler – Rohrbach (-Billigheim – Heuchelheim) – Landau)

Einige Fahrten der an Schultagen verkehrenden Buslinie 558 werden um die Haltestellen „Herxheim, Luitpoldstraße“ und „Herxheim, Südring“, „Rohrbach, Landauer Straße“, „Impflingen, Süd“ und „Insheim, Bahnhof“ ergänzt, sodass sich hier noch weitere Verbindungsmöglichkeiten ergeben.

Veränderungen der Haltestellennamen

Die Haltestelle „Insheim, Spitzengasse“ entfällt, da in unmittelbarer Nähe (circa 200 Meter) nun die Bushaltestelle am Bahnhof Insheim eingerichtet wird. Alle bisherigen Fahrten verkehren mit unveränderten Abfahrtszeiten an der neuen Bushaltestelle „Insheim, Bahnhof“.

Zur Vereinfachung werden die Haltestellen „Herxheim, Kirche“ (vor der Kirche) sowie „Herxheim, Museum“ in „Herxheim, Kirche/Museum“ umbenannt. Die Haltestelle „Herxheim, Kirche“ (vor der Sonnen-Apotheke) wird in „Herxheim, Habertsgasse“ umbenannt.

Da sich die beiden Haltestellenmasten am Bahnhof Rohrbach nicht direkt beieinander befinden, werden sie in Bussteig 1 (in Richtung Rohrbach) sowie in Bussteig 2 (in Richtung Herxheim) aufgeteilt.

Ebenso in Rohrbach wird die neue Bushaltestelle „Landauer Straße“ eingerichtet, welche von den Buslinien 540, 553, 554 und 558 bedient wird. Auch die Haltestelle „Rohrbach, Raiffeisen“ wird nun deutlich öfter bedient.

Es kommt zu weiteren geringfügigen Fahrplanveränderungen (zum Beispiel im Schülerverkehr). Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über Ihre gewünschte Verbindung. Die Fahrpläne stehen in Kürze unter www.vrn.de zur Verfügung, die Verbindungen gibt es unter anderem über die „myVRN-App“.